

FASHION WEEK – DIE TRENDS

# Auf ein Neues

Was es über die Shows der Frühling/Sommer-Saison 2024 in den vier Modemetropolen zu wissen und nicht zu verpassen gibt – eine Tour d'horizon.



## Comeback

In den 1990er-Jahren gehörte sie zu den Big Five des Modebusiness: **Christy Turlington**. Und prägte mit Claudia Schiffer, Naomi Campbell, Cindy Crawford und Tatjana Patitz den Begriff des Supermodels. 20 Jahre nach ihren Erfolgen läuft sie erneut über den Laufsteg und schliesst die Show von Ralph Lauren.

## Trend-Alarm

Durchsichtige Kleidung so weit das Auge reicht. Alle namhaften Designschaffenden und Brands schickten die Models in **transparenten** Röcken, Kleidern oder Shirts über den Laufsteg. Coach schliesst sich dem mit einem lila Kleid an und trifft so genau den Nerv der Saison.



## Hoch die Gläser!

Der amerikanische Designer Christian Siriano feiert sein 15-Jahr-Jubiläum. Die Frühling/Sommer-Kollektion 2024 trägt den Namen *The Darker Side of a Ballerina* – die dunklere Seite einer Ballerina. **Rüschen, Spitze** und viel **Tüll** waren auf dem Laufsteg zu sehen. Unter die Gäste schlich sich die Popsängerin Sia und überraschte mit einem Auftritt zum Grande Finale der Show.



## Von Carrie Bradshaw geadelt

Bekannt wurde die Magnolia Bakery 2002 durch eine Szene in der Serie *«Sex and the City»*. Stundenlang stand man in der Warteschlange, um einen der Cupcakes zu ergattern. Heute hat die Bäckerei mehrere Standorte in New York mit neuem Liebling: Bananenpudding.

## London

Die Seiten wurden zusammengestellt von Stefanie Ponca und Richard Widmer.

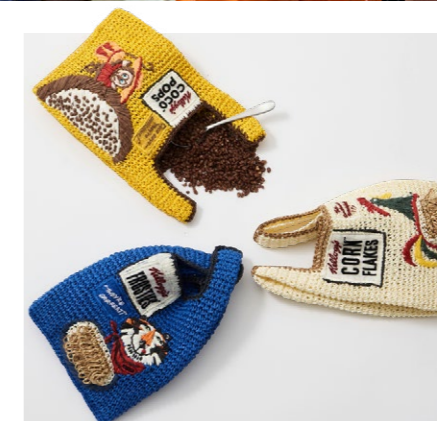


## Backstage bei JW Anderson

Die Models versprühen gute Laune, bevor die Show des irischen Designers JW Anderson beginnt. Für seine Kollektion benutzt er ungewöhnliche Materialien, diesmal **Plastilin** und **Plastikfolie**, gemixt mit **Strick** und **Federn**. Die Proportionen sind bewusst unausgewogen gehalten – ein verwirrendes Spiel zwischen Skulptur und Kleidung. Cheers!

## Boxenstopp in Soho

Die Brüder Max und Noel Venning waren mit ihrer Bar **Three Sheets** mehrmals auf der Liste der 50 besten Bars der Welt. Am 15. März eröffneten sie ihre zweite im berühmten Soho, das wieder zum Hotspot wird. Relaxen in Marmor und grünem Leder – ob zum Frühstück, Lunch, Dinner oder zu Drinks bis spät in die Nacht.



## Positive Luxury

Diese Auszeichnung tragen alle Produkte der englischen Designerin Anya Hindmarch. Sie sind **nachhaltig** und **fair** produziert. In diesem Jahr zielt das wiederkommende Thema der ikonischen Kellogg's-Charaktere gewobene Beutel aus Raffia und Leder, bestickt mit Tony dem Tiger, Cornelius dem Hahn oder Coco dem Affen.

## Musik macht Mode

Zum ersten Mal brachte der britisch-nigerianische Rapper und Musikproduzent Skepta sein **Street-Style-Label Mains** auf den Laufsteg. Die sehr tragbaren Outfits kommen aus der Welt des Sports, der Schuluniformen und der Savile Row. Er nahm die Ovationen mit seiner vierjährigen Tochter River entgegen.

Fotos Getty Images (6), zvg

## Zollikon

### FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Mal ein Designer-Teil sein Eigen nennen und Gutes bewirken: beim Fashion-Sale für Damen und Kinder zu günstigen Preisen. Der Erlös kommt der Stiftung Sanni zugute und trägt zur Verbesserung des Lebens in den Slums von Delhi bei. Am 22. und 23. März in Zollikon ZH, Sanni Foundation x Walde.





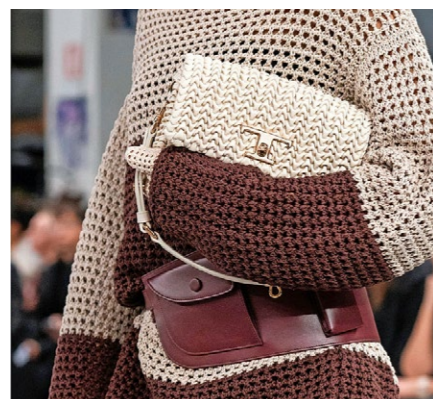
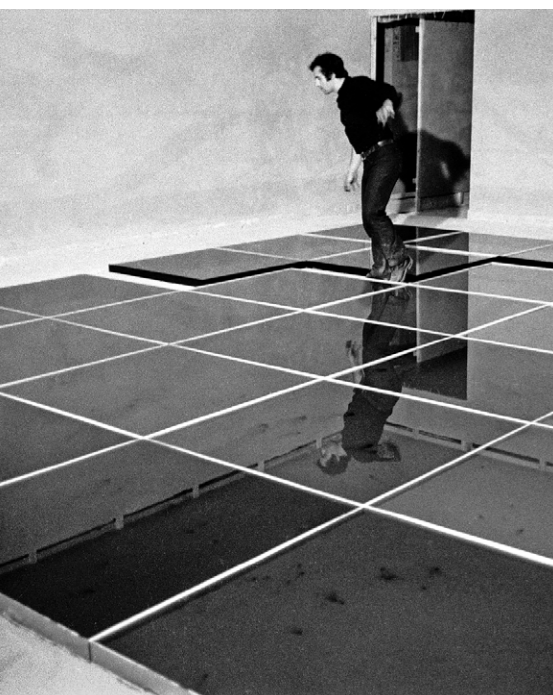
### Back to the Past

Versace liess die Neunziger mal wieder aufleben. Da durfte das heute 53-jährige Düsseldorfer Supermodel **Claudia Schiffer** nicht fehlen und schloss die Show mit Bravour. Das bedruckte Trägerkleid in Mint und Silber ist aus Metallgliedern mit Spitzenbesatz und im erstmals 1982 bei Versace erschienen Schachbrettmuster gefertigt.



### Arte povera

Am 28. März eröffnet die Retrospektive über **Pino Pascali** in der Fondazione Prada. Der 1935 in Bari geborene Künstler und Vertreter der Kunstbewegung Arte povera war Bühnenbildner und verstarb bei einem Motorradunfall mit 32 Lenzen, im gleichen Jahr seiner ersten Solo-Ausstellung an der Kunstbiennale Venedig 1968.



### Handfeste Sache

Die Handtasche wird ihrem ursprünglichen Namen wieder gerecht – und wird ab sofort in der Hand gehalten. Ein wenn auch augenfälliger Mikro-Trend: Das Accessoire trägt man jetzt **körpernah**. Hier ein gestricktes Modell bei Tod's mit passendem Strickpulli und seitwärts fixierter Bauchtasche.



### Benvenuto!

Der neu ernannte Gucci-Kreativdirektor ist der 40-jährige Designer **Sabato De Sarno** aus Kampanien. Er hat seine erste Show für den Frühling/Sommer 2024 präsentiert. Das nächste Kapitel der Marke ist aufgeschlagen, und wir sind auf die folgenden gespannt. Seine sexy, sauberen und klaren Kreationen sind jetzt erstmals in den Boutiquen.



### Iss gut, lache oft, liebe viel

Essen ist in Italien heilig und ein Muss. Sollen es nicht immer die Klassiker sein, sondern eine heutige Küche? Dann ab ins Bistro Aimo e Nadia. Dort trifft **Gastronomie auf Design** – entstanden gemeinsam mit der Galeristin Rossana Orlandi, dem Modelabel Etro und den Michelin-Sterneköchen Alessandro Negrini und Fabio Pisani.



Die Seiten wurden zusammengestellt von Stefanie Ponca und Richard Widmer.

### Auf Raubzug

Panik: 50 Kleidungsstücke der Frühling/Sommer-Kollektion 2024 von **Balmain** wurden kurz vor der Modeschau in Paris gestohlen. Dank Nachtschichten von Olivier Rousteing, dem Chefdesigner von Balmain, und seinem Team konnte die Modeschau wie geplant stattfinden.



### Es ist ein ...

... Schiaparelli-Baby! Das italienische Modehaus geht zum zweiten Mal viral nach der Haute-Couture-Show. Dieses Jahr waren es keine Tierköpfe, sondern ein **Roboterbaby**. Das Accessoire setzt sich aus Swarovski-Kristallen, alten Batterien und Elektroschrott aus den 2000er-Jahren zusammen.

### Den Nagel auf den Kopf getroffen

Der Kreativdirektor von Schiaparelli, Daniel Roseberry, liess die Grenzen zwischen Beauty und Mode verschwimmen. Zum krönenden Abschluss der Frühling/Sommer-Kollektion lief **Kendall Jenner** in einem mit roten Nägeln bestickten Kleid über den Laufsteg – Publikum und Social Media staunten und waren sprachlos.



### Wohnen wie Karl

Auf 260 Quadratmetern leben wie Karl Lagerfeld und seine liebste Begleitung, Katze Choupette. Seine Wohnung in Paris wird am 26. März versteigert – zum Startpreis von **5,3 Millionen Euro**. Der Preis ist hoch, die Lage top: vis-à-vis dem Louvre und direkt an der Seine.